

Kameradschaft Bayreuther Infanterie e.V.

Traditionsverband ehem. 7. k. b. Inf. Rgt. "Prinz Leopold",
ehem. III./RW. Inf. Rgt. 21, ehem. Inf. Rgt. 42 und
Pz. Gren. Btl. 102 - Bayreuther Jäger

8580 Bayreuth, 16.10.1992

E I N L A D U N G

Sehr geehrte Frau, sehr geehrter Herr, lieber Kamerad,

zu unserer diesjährigen

J A H R E S H A U P T V E R S A M M L U N G

darf ich Sie alle recht herzlich im Namen der gesamten
Vorstandschaft einladen.

Datum: **Samstag, 21.11.1992**

Ort : **Markgrafenkaserne Bayreuth -Offz-Heim-**

Beginn: **15:00 Uhr**


T A G E S O R D N U N G

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers und Entlastung
3. Veranstaltungen 1993
4. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Die Damen unserer Mitglieder sind selbstverständlich ebenfalls
recht herzlich eingeladen.

Um baldige Rückantwort mit beiliegendem roten Zettel wird gebeten.

im Auftrag


D ö r f l e r

1. Schriftführer

Hinweis: Die Zufahrt zum Offz.-Heim
ist nur über die Bindlacher
Allee möglich !!!

Leider ist die letzte Mitteilung ohne das Beiblatt des Bataillons verteilt worden. ~~Aber wer weiß wofür es gut war, denn es zeichnen sich Veränderungen im personellen Bereich ab, oder wurden von Abteilung Personal (für Offiziere) bzw. der Stammdienststelle des Heeres (für die Unteroffiziere) abgefragt.~~

So hätte ich die Anfang des Jahres angekündigte "Führerliste" nicht leisten können oder sie wäre jetzt schon wieder veraltet. Inzwischen ist der Kompaniefeldwebel der Stabs- und Versorgungskompanie, Herr Heinrich Hoffmann, nach Regensburg in den Divisionsstab versetzt worden und kurz darauf zum Oberstabsfeldwebel befördert worden (dies war ja auch der Grund der Versetzung).

Herzlichen Glückwunsch ihm und dem inzwischen ebenfalls versetzten und zum Hauptfeldwebel beförderten Küchenchef, HptFw Hecht. Beiden konnte ich für ihre Verdienste um das Bataillon auch die Bataillonsehrennadel überreichen.

Alle Kompaniefeldwebel des Bataillons besuchten einen vormaligen Bayreuther Jägerkommandeur, Herrn Oberst Juncker, anlässlich einer Kompaniefeldwebeltagung in den USA und kehrten mit vielen Eindrücken und guten Wünschen zurück.

Das Bataillon war mit Teilen der Stabs- und Versorgungskompanie, der 2./- und 3./- im September in Shilo. Der Truppenübungsplatzaufenthalt war wieder sehr lohnend.


Die Stabsfeldwebel Rätzer und Schindler scheidern als langjährige Bataillonsangehörige nun aus dem aktiven Dienst aus. Weitere Veränderungen zeichnen sich ab; so daß die versprochene Namensliste zunächst auf die nachfolgend aufgeführten Kompaniechefs und Kompaniefeldwebel beschränkt bleibt.

1. Kompanie: KpChef Major Sluga, versetzt zum VBK 67 Bayreuth
Nachfolger kommt im IV. Quartal 92
KpFw StFw Melchner
Feldersatzkompanie:
KpFw HFw Rössner
2. Kompanie: KpChef Hptm Schönberger
KpFw HFw Scheler

3. Kompanie: KpChef Hptm Lorenz
KpFw StFw Zücker
4. Kompanie: KpChef Hptm Lauer
KpFw HFw Habel
5. Kompanie: KpChef Olt Bauer
KpFw HFw Ascherl
6. Kompanie: KpChef Hptm Walberer
KpFw HFw Renk

Die Panzermörserkompanie ist jetzt die 6. Kompanie, also 6./102, die bisherige 2./101 ist jetzt 5./102. Die sog. Feldersatzkompanie besteht personell zunächst nur aus dem Kompanie- und Gerätefeldwebel, welcher aus Ebern dem Bataillon zuversetzt wurde.

Insgesamt wurden zum 01.10. etwa 30 Unteroffiziere aus Ebern, Weiden und vom Panzerartilleriebataillon 125 zuversetzt und ins Bataillon als "Bayreuther Jäger" integriert. Weitere werden zum 01.04.93 erwartet oder im Überhang bei 102 verbleiben.

Mit Kameraden Hofflichen


Fischer
Oberstleutnant